

Fahrradfreundlichste Gemeinden in NÖ 1998

Utl. Langenlois, St.Veit an der Gölsen und Scheiblingkirchen=

St.Pölten (NLK) - Das Kuratorium für Verkehrssicherheit und der ARBÖ haben auch heuer wieder in Niederösterreich nach Städten und Gemeinden gesucht, die ein großes Herz für Radler haben. In der Landeswertung war Langenlois bei den Kommunen mit 5.000 bis 10.000 Einwohnern und St.Veit an der Gölsen in der Kategorie der Gemeinden zwischen 2.000 und 5.000 Einwohnern erfolgreich. Bei den kleinsten Kommunen holte sich Scheiblingkirchen-Thernberg die begehrte Auszeichnung als "fahrradfreundlichste Gemeinde 1998".

Bei der Bewertung wurden wie in den Vorjahren unter anderem das Radwegenetz, vorhandene Abstellplätze, Programme für mehr Verkehrssicherheit und das Werben für den "Drahtesel" als Verkehrsmittel berücksichtigt. Der Bewerb, an dem heuer 45 niederösterreichische Gemeinden teilgenommen haben, soll mithelfen, durch entsprechende Aktivitäten das Unfallrisiko für die "Pedalritter" zu reduzieren. 1997 verunglückten in Niederösterreich 750 Radler, 14 Radfahrer wurden getötet.

Nähere Informationen bei der Landesstelle NÖ des Kuratoriums für Verkehrssicherheit unter der Telefonnummer 02742/357536.

Rückfragehinweis: Niederösterreichische Landesregierung

Pressestelle
Tel.: 02742/200/2312

*****ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS*****

OTS0143 1998-08-27/12:02

271202 Aug 98

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19980827_OTS0143